

Bericht von Bezirksjugendreferentin Nadine Wernsdörfer zur Delegiertenversammlung 2026

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ Die Jahreslosung 2026 stammt aus der Offenbarung und erzählt von dem, was uns am Ende der Zeit erwartet. Gott hat ein Ziel für seine Menschen – vieles wird „anders“ – und er will lebhaftig unter ihnen sein. Ich übertrage den Vers ganz frei auf heute und jetzt: Das Heil liegt nicht an uns und unserem Tun – Gott hat einen Plan, hält seine segnende Hand über seinen Menschen und wird seinen Weg mit (und trotz) uns finden. Das nimmt für mich Druck aus endlosen To-Dos und Mr-Sotts. Und ist eine Ausrichtung, die ich mir für mich selbst und für uns als Jugendwerk wünsche: Die Hoffnung auf Gottes Wirken – auch schon heute. Das Sehen von dem, was Gott Neues (Gutes!) in unseren Leben und in unserer Gemeinschaft schafft. Darauf möchte ich meine Gedanken in diesem Jahr ausrichten.

Deutscher Evangelischer Kirchentag 2025

Gemeinsam mit der Evangelischen Erwachsenenbildung und dem Geislinger Bezirksjugendwerk organisierten wir eine Gruppenfahrt zum Kirchentag nach Hannover. 60 Teilnehmende hatten ihre Fahrt ganz oder in Teilen über uns gebucht, 45 übernachteten im Gemeinschaftsquartier. Alterstechnisch war die Gruppe gedrittelt (unter 30, zwischen 31 und 59, über 60 Jahre) und „erfahrungstechnisch“ alles von Kirchentags-Neulingen jeden Alters bis zum 21. Kirchentagsbesuch dabei. Von Anfang an herrschte eine gute, offene Stimmung. Das große Programmangebot für jeden Geschmack, das gut durchdachte Schutz- und Fürsorgekonzept und die „diverse“ Gestaltung des Kirchentags kam gut bei den Teilnehmenden an. Einen Nachmittag lang wurde ein Teil unserer Gruppe von einem Kamerateam des SWR begleitet. Für die nächste Kirchentagsfahrt würden wir gerne mehr Konfirmanden und Jugendliche gewinnen. Wenn du Lust hast, mit jungen Menschen aus deiner Gemeinde dabei zu sein: Sprich mich gerne direkt an! **Save the date:** 5.-9. Mai 2027 (Himmelfahrt) in Düsseldorf

Schulungen

Frühjahrs-Grundkurs 2025

Die Frühjahrsschulungen 2025 liefen durch den Ausfall der verantwortlichen Hauptamtlichen aus ejbg und ejgp „anders“ als geplant. Eigentlich sollte ich den Aufbaukurs leiten – da dieser mangels Teilnehmenden abgesagt wurde, konnte ich das kurzfristig zusammengestellte Grundkurs-Team unterstützen. Trotz wenig Vorbereitungszeit war die Schulung für die 14 Teilnehmenden gewinnbringend. Mein Dank gilt an dieser Stelle besonders Tamara Spiegel und Achim Wernsdörfer, die sich spontan einbrachten.

Herbst-Aufbaukurs 2025 und Frühjahrs-Aufbaukurs 2026

17 Teilnehmende nahmen in den **Herbstferien** am Aufbaukurs teil. Mit Paul Kolbe, Christian Köngeter und Leandra Zwölfer hatte ich ein sehr erfahrenes, kompetentes Team um mich herum, mit denen sich immer wieder tolle Kurse gestalten lassen. Neu in diesem Jahr war das Booklet, durch das wir die Handouts ersetzten.

Die Vorbereitungen für die Schulungen in den **Faschingsferien** laufen gerade auf Hochtouren – an der Delegiertenversammlung kann ich euch dann von der Durchführung erzählen. Organisatorisch liegen die Frühjahrsschulungen beim Geislinger Jugendwerk – und auch ein Großteil der Mitarbeitendenteams kommt aus dem ejbg. Spannend ist: Dies ist der erste Aufbaukurs, der *parallel* zum Grundkurs stattfindet. Ich freue mich darauf!

followUP

Beim Seminartag des Landesjugendwerks bin ich weiterhin im Vorbereitungsteam. Ein perfekter Tag für erfahrenere Mitarbeitende, um z. B. Stunden für die Auffrischung der Juleica zu sammeln. Die Seminare und das Rahmenprogramm für die diesjährige Veranstaltung stehen, und ich kann nur empfehlen: **Meldet euch noch an!** 18. April 2026, Bernhäuser Forst, www.ejw-followup.de

Öffentlichkeitsarbeit

Same procedure as last year?

Beim Überlegen für diesen Bericht war mein erster Gedanke: „Same procedure as every year!“ Vieles ist „altbewährt“: Es gab auch im letzten Jahr drei Blickpunkt-Ausgaben und zwei Freizeitprospekte. Die Redaktionsteams und Grafiker*innen sind seit Jahren beständig (ohne „altmodisch“ zu sein). Regelmäßige Newsletter, Instagram-Posts und Homepage-Aktualisierungen sorgen für „gnug Gschäfd“ und einige Öffentlichkeitswirksamkeit.

In all dem „Klassischen“ entwickeln wir uns auch weiter: Der Blickpunkt bekommt gerade ein neues Format (etwas kleiner). Das intensivere Begleiten der Freizeit-Verantwortlichen für Social Media und Homepage sowie die Erweiterung des Korrekturleseteams für unsere Printmedien im vergangenen Jahr bringt neue Qualität. Die Neufassung der Bildrechte, vor allem, um sie für unsere gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit mit dem Geislinger Bezirksjugendwerk anzupassen, haben wir im Herbst beschlossen. Das Angleichen der Formulare und Anmeldefragen für die Online-Ausschreibungen der Freizeiten macht uns die Arbeit in Zukunft hoffentlich einfacher.

Unterschiedlichste Menschen zu erreichen und gut zu erklären, was unsere Arbeit auszeichnet und wertvoll macht für Kinder und Jugendliche – das ist mir immer noch ein Anliegen.

Was sonst noch so anstand

In Gabis Bericht konntet ihr vom Ortsverantwortlchentreffen, den Treffen mit dem ejbg und dem Kennenlern-Nachmittag mit den (neuen) Pfarrpersonen lesen – dort war ich ebenfalls dabei.

Die **ökumenische Ostereieraktion**, die wir gemeinsam mit dem BDKJ Göppingen-Geislingen und dem ejbg organisieren, läuft auch „über meinen Schreibtisch“. Mit dieser Aktion möchten wir Kinder und Jugendliche dazu animieren, mit eigenen (kreativen) Aktionen Spenden zu sammeln für Kinder und Jugendliche in Not. 2025 kamen 1682,96 € zusammen, die an die beiden Spendenprojekte weitergeleitet wurden. 2026 sind wir als ejgp für die Organisation zuständig – alle Informationen findet ihr online auf www.ejgp.de/ostereieraktion26 Ich freue mich, wenn DU dich beteiligst!

Gerne möchte ich Danke sagen: Danke, dass ihr euch in euren Gemeinden einbringt. Danke, dass ihr euch im Jugendwerk einbringt – für die Kinder und Jugendlichen und für Gottes Reich. Es ist mir ein Fest, mit euch zusammenzuarbeiten.

Eure 